

Fünftes Kapitel.

Olvbäume, Weinstöcke, Feigenbäume, Eichen, Cedern.

Vater. Nun, meine Kinder, ich hoffe, es sind in Keinem von euch während der Woche Zweifel aufgestiegen, über die bildliche Eigenschaft der Bäume, von welchen wir letzten Sonntag gesprochen haben?

Paul. Bei mir durchaus nicht, Vater. Dagegen habe ich verschiedene Stellen in meiner Bibel angemerkt, welche klar beweisen, daß Bäume eine bildliche Bedeutung haben.

Anna. Das Gleiche habe ich gethan.

Mutter. So, das ist recht, meine Lieben, dann laßt uns einige derselben hören.

Paul. Unter den vielen Stellen, die ich in den Propheten entdeckt habe, will ich eine aus dem Hesekiel lesen. Sie steht im vierundzwanzigsten Vers des siebenzehnten Kapitels. „Und alle Feldbäume sollen erfahren, daß ich der Herr, den hohen Baum geniedriget, und den niedrigen Baum erhöhet habe, und den grünen